

Zeitschrift: Protar
Herausgeber: Schweizerische Luftschutz-Offiziersgesellschaft; Schweizerische Gesellschaft der Offiziere des Territorialdienstes
Band: 9 (1943)
Heft: 11

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

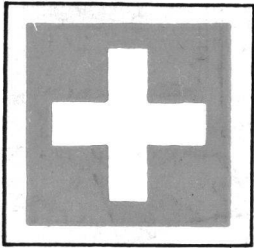
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Protair



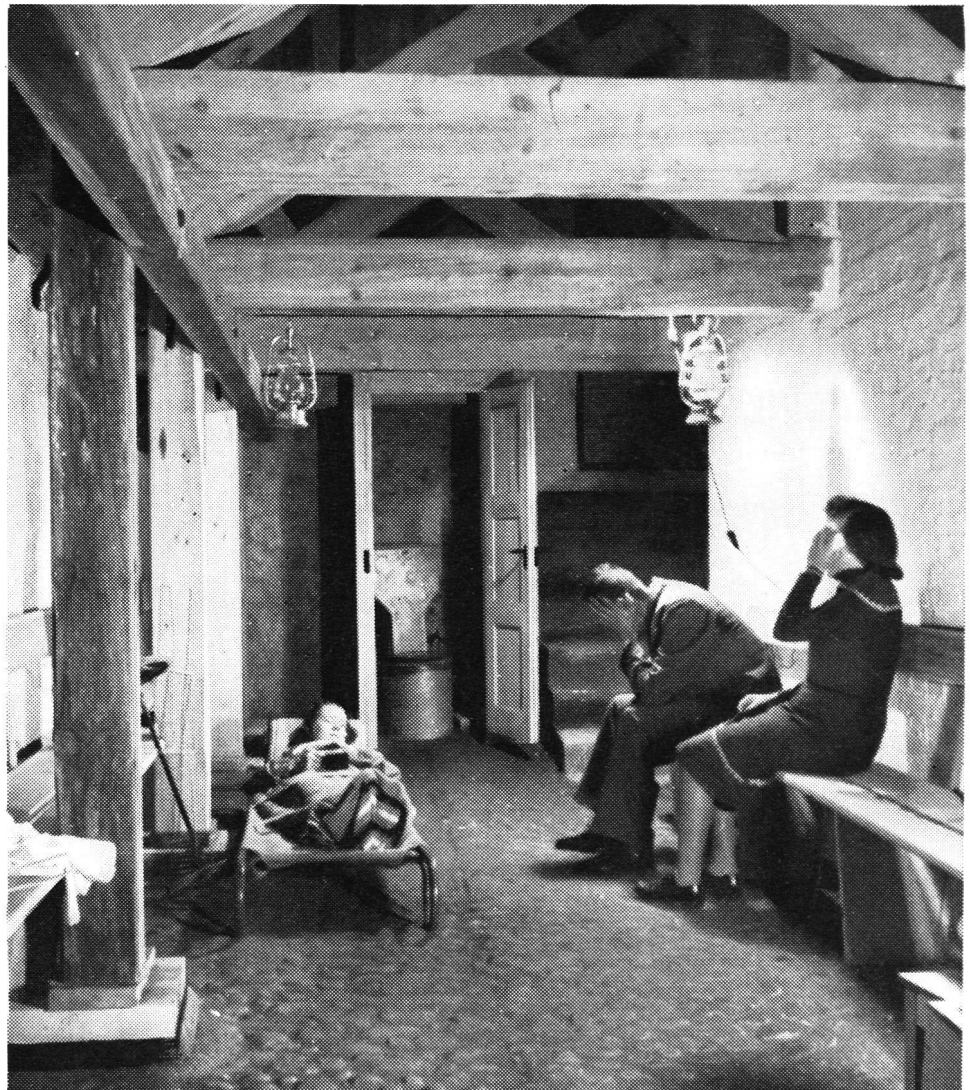
SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR LUFTSCHUTZ

REVUE SUISSE DE LA DÉFENSE AÉRIENNE

RIVISTA SVIZZERA DELLA PROTEZIONE ANTIAEREA

Errichtung von Sanitäts- posten und Bereitstellung von Sanitätsmaterial für die Zivilbevölkerung

Das Eidg. Volkswirtschaftsdepartement hat eine Verfügung erlassen über eine Beitragsleistung des Bundes an die Errichtung von Sanitätsposten und an die Anschaffung von Sanitätsmaterial für die Zivilbevölkerung. Mit dieser Beitragsleistung ist ein grosses Hilfswerk für die vom Krieg betroffene Zivilbevölkerung geschaffen worden, dem grosse Bedeutung zukommt. Wir zeigen den Prototyp eines solchen Sanitätspostens, die nun überall erstellt werden: Der Posten zerfällt in 2 Räume. Der eine Raum ist der sogenannte Einlieferungsraum, wo die Patienten zur Behandlung angenommen werden (unser Bild). Er ist auch mit den notwendigen sanitären Einrichtungen versehen. Der andere ist der Aerzteraum, wo die Behandlung vorgenommen wird. Hier steht das notwendige Material für die Behandlung der Patienten bereit.



11

**November 1943
9. Jahrgang**